

Kraftwerk ist ein Teil des Weges

Betr.: Kraftwerks-Bau in Lünen.

„Also alles scheint doch endlich gut zu sein und Lünen kann endlich wieder zur Ruhe kommen und sich freuen. Deutlicher konnte es die Behörde wohl nicht sagen, wenn ein Projekt in Ordnung ist und dazu noch die Behörde, das Land, die Politik und die Regierung dafür und dahinter steht. Warum auch nicht?

Das ist unsere Regierung und die Politik, die wir gewählt haben. Wir wollen in Mehrheit den Atom-Ausstieg und wollen alle ehrgeizigen Ziele zur Reduzierung des

CO₂-Ausstoßes erreichen und dazu noch einen echten Wettbewerb auf dem Energiemarkt. Das Kraftwerk hier in Lünen ist ein Teil dieses Weges zum Ziel und bringt uns endlich einen starken Impuls nach Lünen. Nach 30 Jahren Zechenschließungen und Sterben der Zuliefererindustrie in unserer Region war das auch bitter nötig. Natürlich kann ich auch manche Argumente der BI gut nachvollziehen, aber dass isoliert ökologisches Denken nicht funktioniert, muss man in einer Gesellschaft einsehen. Alles hat zwei Seiten. Und meiner Meinung nach gibt es einfach deutlich mehr Positives

für uns in Lünen.“

Ralf Kuharski
Paul-Böke-Straße 26
44 534 Lünen

KONTAKT

**Westfälische Rundschau
Lokalredaktion Lünen
Bäckerstraße 9
44 532 Lünen
Fax (02306) 202 43 17
E-Mail: luenen@
westfaelische-rundschau.de**

Leserbriefe geben die persönliche Meinung des Absenders wieder. Die Redaktion behält sich das Recht auf Kürzungen vor.